

Inhalt

Den Lesern	8
1. Sich einhorchen und einspüren –	
Anmerkungen zur Situation	9
Der gottunmittelbare Mensch	9
Jesu Botschaft ist zukunftsgerichtet	10
Das Zukünftige wird in uns erschaffen	11
Wir sind zur Entscheidung herausgefordert	14
Unser Glaube an die Vollendung	18
2. Die Seele atmen lassen –	
Die Gegebenheiten bei Kindern im Vorschulalter	20
Bildhaftes Denken – bildhaftes Sprechen	21
Symbol-Erleben	23
Religiöse Sensibilität	24
Zeitypische Beobachtungen	25
3. Neue Räume erschließen –	
Einübung der Wahrnehmungsfähigkeit	28
Bewußtseinserweiterung in den göttlichen Bereich	28
Bewußtseinserweiterung durch Geschichten	32
Bewußtseinserweiterung durch sinnliche Wahrnehmung	33
Was fördert die Wahrnehmungs- und Erlebnisfähigkeit?	35
Kommt und seht! Kommt und hört!	40
4. Bilder aufrufen –	
Plädoyer für das Volksmärchen	42
Unterscheidungskraft im Wahrnehmen	42
Wege und Schwellen	46
Die Welt hintersinnen	52

5. An sich glauben lernen –	
Lebenserfahrung und Märchen	59
Elementare Erfahrungen	59
Bild- und Symbolsprache	60
Identifikationsangebote	62
Bilderungen der Innenwelt	63
Provokationen zur Bewußtseinserweiterung	66
Lebensermutigung	67
Wegweisung	69
Praktische Anregungen für Erzieher	70
6. Unvorhersehbares erwarten –	
Das Aufscheinen Gottes vorbereiten	73
Erfahrungsbereitschaft provozieren	73
Wie Jesus auf seinen Vater horcht	76
Wie Jesus gelehrt hat	76
Zu innerer Sammlung befähigen	78
Die fünf Sinne gebrauchen lehren	80
Die Realität erkennen – auf Illusionen verzichten	82
7. Manchmal zeigt er sich –	
Mit Kindern von Gott sprechen	87
Der nahe und der ferne Gott	87
Der Geist, den die Welt nicht empfangen kann	87
Der Geist, der von uns ausgeht	89
In Erzählform von Gott sprechen	89
Wie hat Jesus von Gott gesprochen?	90
Grundsätzliches zum Erzählen biblischer Texte	91
Wo ist Gott?	93
Gott wohnt im leisen Wind	94
Gott wohnt im Feuer	94
Gott wohnt im Donner	95
Gott wohnt im Stall, im Bach, im Fliederbusch	96
Gott wohnt in einem Menschen	97
Wo ist Jesus? – Die Liebe erkennt ihn	98
Ist es der Gärtner?	99

Ein Fremder auf dem Wege	100
Ist es ein Gespenst?	101
8. In Bewegtheit sprechen –	
Mit Kindern beten	102
Gebet eines Fünfjährigen	102
Bildstarkes Beten	103
Rückschau einer Sechzigjährigen	106
Rat für heute	107
Einsatz von Willenskraft und Disziplin	109
Haben als hätte man nicht	109
Umgang mit unseren Wünschen	111
Wurm oder Mensch	112
Das Gebet der Gebete	112
Zuversicht	116
Anmerkungen	118